



Anne & Edith

Zwei Leben in Tagebüchern

Ausstellung Di, 16.09. - Fr. 10.10.2025

Rathaus Sinsheim, Foyer - während der Öffnungszeiten

Die Tagebuchschreiberinnen Anne Frank und Edith Velmans-van Hessen, deren geliebte Omi eine Sinsheimerin war, haben beide während der Naziherrschaft in den Niederlanden im Verborgenen gelebt. Anne starb 1945 im KZ Bergen-Belsen. Edith hat den Holocaust überlebt.

Die Ausstellung veranschaulicht ihre Lebensgeschichten und ihre prekäre Situation im Krieg. Beklemmendes steht neben Pubertärem. Entbehrung und allzu Menschliches aus dem Leben im Untergrund werden aufgezeigt.

Vernissage Mo, 15.09.2025 um 18 Uhr

Rathaus Sinsheim, Sitzungssaal

Mit einem Grußwort durch Herrn Oberbürgermeister Marco Siesing und einer Einführung zum historischen Hintergrund, der Bedeutung und der Entstehungsgeschichte der Ausstellung durch Dr. Marco Neumaier und Kristin Obländer.

Lesung Mi, 17.09.2025 um 19 Uhr

Kath. Gemeindehaus Sinsheim (Werderstraße 1A)

Ausgewählte Textpassagen aus den Tagebüchern von Anne und Edith werden mit musikalischer Umrahmung durch den Kantor Amnon Seelig präsentiert.

Um Anmeldung wird gebeten: integration@sinsheim.de